

	Об'єкти: Fiorentino, Niccolò: Giuliano de Medici
	Музеї: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Зібрання: Medaillen, Renaissance
	Інвентарний номер: 18218049

Опис

Oben gelochte Gussmedaille. - Giuliano de' Medici (1453-1478) wurde während der Ostermesse am 26. April 1478 im Dom von Florenz im Rahmen der Pazzi-Verschwörung ermordet, sein Bruder Lorenzo entkam verletzt. Die Medaille entstand zur Erinnerung an dieses Ereignis. Darauf könnte die Nemesis hinweisen, die die Pazzi heimgesucht hat. Vorderseite: Büste des Giuliano de' Medici nach links, bartlos und mit halblangen, unten gelocktem Haar, in einfachem Gewand. Rückseite: Die mit wehendem Gewand bekleidete Nemesis schreitet nach links. In ihrer rechten Hand hält sie eine Schüssel, in der linken Zaumzeug. An den Füßen hat sie Flügel. Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Базові дані

Матеріал/Техніка: Bronze; gegossen
Розміри: Gewicht: 316.00 g; Durchmesser: 90 mm

Події

Створено	Коли	1478
	Хто	Niccolò di Forzore Spinelli (1460-1514)
	Де	Тоскана
Продано	Коли	
	Хто	Münzenhandlung Adolph Hess
	Де	

Був зображений (актор)	Коли	
	Хто	Джуліано ді П'єро Медічі (1453-1478)
	Де	
[Відношення з місцезнаходженням].	Коли	
	Хто	
	Де	Італія
[Відношення до часу]	Коли	15 століття
	Хто	
	Де	

Ключові слова

- Privatpersonen als Münzstand
- Відродження
- Нова історія
- бог
- бронза
- медаль
- медальєр
- портрет

Література

- A. von Sallet, Die Erwerbungen des Königlichen Münzkabinetts vom 1. April 1887 bis 1. April 1888, ZfN 16, 1888, 30 f. Taf. 3 (dieses Stück).
- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 259 Nr. 986 a Taf. 161 (dieses Stück).
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 5 (1997) 98 Nr. 374 Taf. 55 (dieses Stück).